

30. Oldtimermesse Tulln von 12. – 13. Mai 2018

Heuer fand die Oldtimermesse in Tulln zum 30. Mal statt. Dieses Jubiläum stand unter dem Motto „Österreichische Kraftfahrzeuge“. Dementsprechend konnte man in vielen Hallen interessante Beispiele aus der Vergangenheit der österreichischen Fahrzeugproduktion bewundern. Dabei reichte die Palette von leichten, noch vom Fahrrad stark geprägten Motorrädern bis hin zu Omnibussen und Lastkraftwagen. Der Stand der ÖGHK konnte wieder einmal mit besonderen „Schmankerln“ aufwarten. Neben einer breiten Typenpalette von Vorkriegs-Steyr-Fahrzeugen waren Austro-Fiats als Taxi, Feuerwehr und LKW ausgestellt. Des Weiteren war ein Austro Daimler ADR 6, ein Gräf & Stift VK 2 und der „Fast“-Bundeskanzlerwagen C 12 von 1938, desselben Herstellers, zu sehen.

Zu den Highlights der diesjährigen Ausstellung zählten aber zweifellos die Präsentation des restaurierten Ditmar & Urban Typ I aus 1924/25 sowie zwei Steyr-Wagen des Typs II von 1920. Von den beiden letztgenannten fiel ein Auto noch in die Kategorie „Scheunenfund“, das zweite, das zum Zeitpunkt des Auffindens sicher nicht besser ausgesehen hat, ist bereits in Restauration. Neben einem überholten und blitzsauberen Antriebsaggregat und Fahrgestell konnte man auch das neu angefertigte Holzgerippe des Aufbaues bewundern. Hier war der Vergleich zwischen alt und neu besonders beeindruckend.

In Halle 3 war in unmittelbarer Nachbarschaft des ÖGHK-Standes auch ein Podium mit einigen Sitzreihen aufgebaut. Interviews, Podiumsdiskussionen und die Auftritte dreier hübscher Damen als „Andrew Sisters“ waren ein zusätzlicher Publikumsmagnet, von dem auch unser Stand profitierte. Auf besagter Bühne fanden am Sonntagnachmittag, zum Ausklang der Messe, noch Ehrungen sowie die Jury-Wertungen für diverse Fahrzeugkategorien statt, wobei mir besonders die Prämierung des weltweit ältesten bekannten Puch Motorrades, einer Puch A aus 1903, in Erinnerung ist.

Alles in allem war es wieder eine gelungene, sehenswerte Veranstaltung, zu der die ÖGHK – ich möchte sagen in schon gewohnter Weise – einen sicher nicht unwesentlichen Beitrag geleistet hat.

Text: H.O.